

Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

SV Heimstetten II : TSV Waldtrudering V
Donnerstag, 10.11.2022, 20:30 Uhr

Lardschneider und Schenk in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 8:4 setzte sich die Heimmannschaft des SV Heimstetten II in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) gegen den TSV Waldtrudering V durch. Das Spiel am Donnerstagabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden. In ihrem 4. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: 7:11, 7:11, 11:9, 11:4, 9:11 hieß es am Schluss, als Carl / Krell und Newedel / Braun sich am Tisch gegenüber standen. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Auf dem falschen Fuß erwischte Davidowske / Lardschneider ihre Gegner Skiba / Taheri beim eher eindeutigen Erfolg ohne Satzverlust. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Stefan Braun war wiederum Thomas Davidowske, obwohl er alles gegeben hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Sebastian Krell und Karl Newedel, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Tim Schenk hatte gegen Alireza Taheri beim 11:6, 11:1, 11:3 dagegen keine Schwierigkeiten. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Benjamin Lardschneider die Partie gegen Dieter Skiba noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Heimstetten II und des TSV Waldtrudering V. Beim anschließenden 3:0 gegen Karl Newedel fand Thomas Davidowske von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Zwischenzeitlich konnte Sebastian Krell zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die im Vorfeld als fifty-fifty eingeschätzte Partie gegen Stefan Braun aber trotzdem klar mit 8:11, 11:8, 8:11, 9:11. Tim Schenk konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Dieter Skiba beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Benjamin Lardschneider am Nachbarisch gegen Alireza Taheri. Tim Schenk gelang es derweil Karl Newedel zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Thomas Davidowske machte mit Dieter Skiba beim 11:9, 11:8, 11:4 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der SV Heimstetten II nun ein Punkteverhältnis von 5:1 auf dem Konto, während der TSV Waldtrudering V nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 0:8 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Feldkirchen V (SV Heimstetten II) bzw. gegen den TSV Ebersberg V (TSV Waldtrudering V).

Statistik:
SV Heimstetten II

Doppel: Carl / Krell 0:1, Davidowske / Lardschneider 1:0

Einzel: T. Davidowske 2:1, S. Krell 0:2, T. Schenk 3:0, B. Lardschneider 2:0

TSV Waldtrudering V

Doppel: Newedel / Braun 1:0, Skiba / Taheri 0:1

Einzel: K. Newedel 1:2, S. Braun 2:0, D. Skiba 0:3, A. Taheri 0:2